NEUES von CHANDELIER



Es ist noch nicht einmal zwei Wochen her, und schon ist ein weiterer Abgang zu vermelden. Nicht bei Arena, aber bei der deutschen Neoprog Formation Chandelier. Sechseinhalb Jahre nach dem überraschenden Comeback auf der Loreley und einem darauffolgenden Studioalbum „We Can Fly“ sorgt jetzt eine Neuigkeit aus dem Lager der Band für große Überraschung. Die Parallelen zu Arena sind deutlich, denn auch hier gilt: der Sänger verlässt die Band, macht aber noch die anstehenden Konzerte als Frontmann mit.

Während aber bei Arena ein derartiger Vorgang nichts Ungewöhnliches ist, liegt der Fall bei Chandelier dann doch etwas anders, denn mit *Martin Eden* verlässt ein Frontmann die Band, der seit Beginn an dabei war und mit seinem Gesang, seinen Kompositionen und Texten entscheidenden Anteil am Erfolg der (damals) Neusser Band hatte.

Während bei Arena die Nachfolge bereits geklärt ist, sieht es in diesem Falle anders aus. Es ist zwar schön zu hören, dass die Band weitermachen will, aber der Abgang des Urgesteins ist doch sehr traurig und kaum verschmerzbar, ein potentieller Nachfolger wird es schwer haben.

Auch auf diesem Weg sei *Martin* alles Gute für die Zukunft gewünscht und der Band ein gutes Händchen bei der Auswahl eines Nachfolgers.

Facebook

Abbildungen: Chandelier